

Versandlösung für "Gemeinde-Jahresbericht" – einfach, zuverlässig und kostengünstig



Das Wohl der Gemeinde und ihrer Bürger ist das größte Anliegen eines jeden Bürgermeisters – und bestimmt seine tägliche Arbeit. Die umfassende Information aller Gemeindebürger über die umfangreiche und mitunter auch harte Arbeit auf kommunaler Ebene, die für die richtigen und wichtigen Rahmenbedingungen für eine positive Entwicklung der Gemeinden erforderlich ist, ist aber nahezu genau so wesentlich.

Bürgermeister Martin Vallaster aus der Tourismusgemeinde Bartholomäberg in Vorarlberg geht noch einen Schritt weiter: Er hat mit dem Service Multi.Brief International der Österreichischen Post AG eine günstige und passende Möglichkeit gefunden, nicht nur seine Gemeindebürger, sondern auch seine Stammgäste in aller Welt mit den "Mitteilungen des Bürgermeisters" zu versorgen.

Informationen für Gemeindebürger und Stammgäste im In- und Ausland

Durch zahlreiche Aktivitäten und gute Ideen haben sich die ursprünglich noch vergleichsweise einfach gehaltenen Gemeindemitteilungen im Laufe der Jahre zu einem umfangreichen Jahresbericht über die Gemeinde entwickelt, der nicht nur von den ortsansässigen Gemeindebürgern, sondern auch von den zahlreichen Gästen im In- und Ausland sehr geschätzt wird. "Selbstverständlich bieten wir auch für die Anliegen unserer Stammgäste Platz im Jahresbericht. Besonders beliebt sind die Berichte über Jubiläen", weiß Bürgermeister Vallaster.

Dem Interesse entsprechend hoch ist auch die Auflage: innerhalb der Gemeinde werden rund 900 Exemplare versandt. An Empfänger im Ausland, vor allem in Deutschland, Schweiz, den Niederlanden und Belgien gehen ebenfalls fast 500 Stück.

Kompetente Beratung hilft Kosten sparen

"Da die Mitteilungen nur einmal jährlich versandt werden, war der Versand als Zeitung oder Regionalmedium nicht möglich. Herr Mangeng im Postamt Schruns konnte dennoch für den gesamten Versand die einfachste und kostengünstigste Lösung finden", lobt Bürgermeister Vallaster den Leiter der nächstgelegenen Postfiliale. Innerhalb der Gemeinde werden die Mitteilungen als Info.Post, also Postwurfsendung ohne Anschrift, versandt.

"Die für die Stammgäste bestimmten Exemplare werden als beanschriftete Briefe in verschiedenste Länder gesendet. Da die Hefte umfangreich und schwer sind, wäre das

ohne kompetente Beratung ziemlich teuer gekommen." Über Vermittlung der Postfiliale wurde vom Postvertrieb das Service Multi.Brief International empfohlen. Bei diesem Business-Angebot können einmal oder regelmäßig Auslandsbriefe ab 400 Stück ermäßigt versandt werden.

"Unsere Gäste betonen immer wieder, dass sie die Jahresberichte als nettes Präsent empfinden. Auf diese Weise können wir sie noch stärker an die Gemeinde binden. Und nicht zuletzt planen manche Stammgäste ihre nächsten Urlaube schon nach den Veranstaltungen, die wir in unseren Gemeindemitteilungen vorankündigen."

Die gezielte Information zu einem attraktiven Preis erfreut die Stammgäste der Gemeinde und ruft ihnen Bartholomäberg auch außerhalb der Saison in Erinnerung. Die Post ist mit ihren Services Info.Post und Multi.Brief für die Gemeinde ein kompetenter und zuverlässiger Partner, der hilft, die guten Kontakte nicht nur in der Region, sondern weltweit aufrecht zu erhalten und zu verstärken.

Weitere Informationen unter:

Wien

Alexander Zolnaritsch
Tel.: 01/51551-72310
Mobil: 0664/624 1714
Mail: alexander.zolnaritsch@post.at

**Niederösterreich,
Burgenland**

Michael Kerndler
Tel.: 01/51551-72314
Mobil: 0664/624 6089
Mail: michael.kerndler@post.at

Steiermark

Andreas Messner
Tel.: 0316/880-2375
Mobil: 0664/624 6086
Mail: andreas.messner@post.at

Kärnten, Osttirol

Brigitte Wieser
Tel.: 0463/4888-12
Mobil: 0664/624 6095
Mail: brigitte.wieser@post.at

Oberösterreich, Salzburg

Michael Kliemstein
Tel.: 07321/6960-1668
Mobil: 0664/624 6087
Mail: michael.kliemstein@post.at

Tirol, Vorarlberg

Alois Manzl
Tel.: 0512/500-2326
Mobil: 0664/624 6088
Mail: alois.manzl@post.at

Key Account Manager

Josef Höfler
Tel.: 01/51551-72410
Mobil: 0664/624 6021
Mail: josef.hoefler@post.at

Veröffentlicht: 25. Mai 2007

Autor: Isabel Segrelles

Quelle: Post